

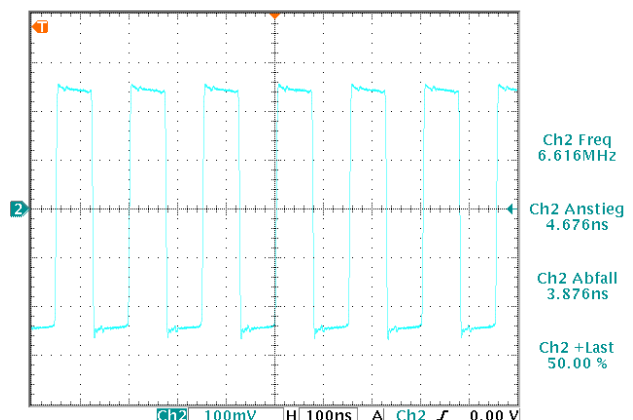
CAS-2.V4 CAS-2.V4 PRO CAS-2.V4 PRO-PH

Technische Daten :

Eingänge 8x :	4..6 x SPDIF (Cinch) 2..4 Lichtleiter (Toslink)
Ausgänge Record 5x :	3 x SPDIF (Cinch) 2 x Lichtleiter (Toslink)
Ausgang Monitor :	1 x SPDIF (Cinch)
Insert Record :	Send 1 x SPDIF (Cinch) Return 1 x SPDIF (Cinch)
Verzögerungszeit Monitor-Signalweg :	Eingang zum Ausgang 26 nS
Verzögerungszeit Record-Signalweg :	Eingang zum Ausgang 49 nS
zusätzliche Verzögerung über „Insert“ :	< 10 nS
zus. Verzögerung bei angewähltem Copyprocessor :	< 300 nS (1,5 UI)
Anstiegszeit Ausgang :	< 5 nS
Eingangsspannung SPDIF (Cinch) :	200 mV bis 1,5 V
Eingangs-Impedanz SPDIF :	75 Ω asymmetrisch
Ausgangsspannung SPDIF (Cinch) :	500 mV
Ausgangs-Impedanz SPDIF Out (Monitor/Record) :	75 Ω asymmetrisch erdfrei (Übertrager)
Ausgangs-Impedanz SPDIF Out (Insert) :	75 Ω asymmetrisch
Samplingfrequenzen mit eingesch. PRO/PRO-PH-Option :	32.0 kHz, 44.1 kHz, 48.0 kHz
Samplingfrequenz ohne aktive PRO-Option (CAS-2.V4) :	24... 192 kHz über koaxiale u. optische Eingänge
Samplingfrequenz ohne aktive PRO-Option (CAS-2.V4) :	24... 192 kHz über koaxiale Ausgänge
Samplingfrequenz ohne aktive PRO-Option (CAS-2.V4) :	24... 192 kHz über optische Ausgänge**
Wortbreite :	16...32 Bit
Kopierschutzbearbeitung :	SCMS wird restlos entfernt (PRO*/PRO-PH-Versionen)
Leistungsaufnahme :	max. 2 VA
Stromversorgung :	180...260 V / 50...60 Hz (115 V / 60 Hz auf Anfrage)
)	
Netzanschluss :	Netzleitung 2,0 Meter mit Schukoformstecker
(Schutzisoliert)	
Schutzklasse :	2
Abmessungen in mm :	200mm x 45mm x 174m (Breite X Höhe x Tiefe)
Gewicht :	1400 g

* bei Quelle DAT, CD, DCC und MiniDisc (Einschränkung bei CAS-2.V3/SE PRO bei Philips/Marantz CD-Recordern bei Aufnahme von CD). Andere Quellen sind mindestens noch ein weiteres mal ohne Copyprocessor kopierbar.

Nebenstehendes Bild zeigt das Oszillogramm eines typischen digitalen Ausgangs des CAS-2.V4 bei normgerechtem Abschluss mit 75 Ω. Eingespeist wurde ein Taktsignal mit 6,6 MHz Grundfrequenz, was etwa den schnellsten Taktraten bei einem 96 kHz-Signal entspricht. Gut zu erkennen: die schnellen und sauberen Flanken. Das Tastverhältnis (Duty-Cycle) des ausgegebenen Signals beträgt genau 50%. Die Anstiegszeit beträgt unter genormter 75 Ω Last 4...5 nS (Nanosekunden).



Skalierung : vertikal 100 mV/Rasterlinie
 horizontal 100 nS/Rasterlinie

Sämtliche Eingänge werden stummgeschaltet, solange der zulässige Signalpegel des Taktsignals unterschritten wird. Diese Schaltung arbeitet mit ca. 10 % Hysteresis. Hierdurch wird ein eventuelles Zu- und Abschalten bei nicht konstantem Eingangspegel ausgeschlossen. Zusätzlich wird dadurch auch die Leistungsaufnahme reduziert und elektrische Störfelder, verursacht durch momentan nicht benutzte Eingangssignale, im CAS-2.V4 vermieden.

** bei Verwendung verlustarmer optischer Signalkabel und Längen ≤ 1.0 m. Ab CAS-2.V4 Ser.Nr. 1546637.